***Davis Cup-Wochenende in Kitzbühel macht Lust auf mehr***

**Auch, wenn das SIMACEK Austrian Davis Cup-Team nach dem 2:3 gegen die Niederlande das Playoff für die Weltgruppe knapp verpasste, ziehen vor allem die Kitzbüheler Veranstalter ein positives Resümee aus der Davis Cup- Premiere in der Gamsstadt. Bereits in zwei Wochen wird der Kitzbüheler Tennissommer der Superlative mit dem Generali Open vom 2. bis 8. August fortgesetzt.**

Robin Haase sorgte am Sonntag, dem abschließenden Spieltag des Davis Cups in Kitzbühel, für den entscheidenden Punkt für die Niederlande. Der zweifache Kitzbühel- Champion besiegte Dominic Thiem mit 6:4, 7:6 (4), 6:3 und stellte auf 3:1 zugunsten der Gäste. Im Abschluss-Einzel mit statistischem Wert hatte Doppel-Spezialist Oliver Marach gegen Jesse Huta Galung das bessere Ende für sich (6:3, 6:3).

„Die Enttäuschung ist riesig“, sagte Thiem nach der dritten Niederlage der Österreicher im Davis Cup gegen die Niederländer nach 1928 (0:3) und 2013 (0:5). „Robin hat keine Fehler gemacht, und ich konnte ihn nicht zu Fehlern zwingen. Ich war die ganze Zeit dran, am Ende haben die letzten paar Prozent gefehlt. Ich muss einfach besser spielen, das ist alles.“ Gelegenheit dazu hat Thiem nun beim ATP- Turnier in Umag, ehe er in zwei Wochen nach Kitzbühel zurückkommt. Dort wird er wieder „das fantastische Publikum“ genießen dürfen. „Die Fans haben ihr Bestes gegeben. Schade, dass ich ihnen nicht den Sieg schenken konnte.“

Das Organisationsteam der Kitzbüheler rund um Veranstalter Herbert Günther zeigte sich ebenfalls von Publikum und Ambiente begeistert: „Die Premiere ist mehr als geglückt und macht Lust auf mehr. Am Sonntag wurden 3200 Tickets abgesetzt, insgesamt kamen an drei Tagen knapp 9000 Zuschauer ins Stadion. Jetzt freuen wir uns auf das Generali Open in zwei Wochen. Dafür sind wir jetzt bestens eingestellt, schließlich hat unser gesamte Team auch jetzt beim Davis Cup vollen Einsatz gezeigt", so Günther. Auch aus touristischer Sicht war der Davis Cup ein voller Erfolg, erklärt Kitzbühel Tourismus- Direktor Gerhard Walter: „Für uns hätte die Paarung  `Niederlande gegen Österreich`nicht besser sein können. Die Matches wurden auch in den Niederlanden live übertragen, was einen enormen Werbewert für die Sportstadt ergibt. Jetzt fiebern wir dem Fixpunkt des Kitzbüheler Sportsommers, dem Generali Open, entgegen.“

Tickets für das Generali Open vom 2. bis 8. August sind über die Homepage [www.generaliopen.com](http://smpr.us9.list-manage.com/track/click?u=ff5f709faa4cfe4526806d6a6&id=ba0ddbc127&e=e05ff59d3c) erhältlich.